1. Beilage zu Nr. 157 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 8. Juli 1909.

Lokales.

(Der Nachdruck unserer Original-Total-Berichte ist nur mit Quellenangabe gestattet.)

Halle, 7. Juli.

* **Von der Universität.** Zur Erlangung der Doktorwürde in der Medizin und Chirurgie trugen heute in der Aula der Universität die Herren Curt Riemann, approb. Arzt aus Weißenfels, und Martin Goebeler, approb. Arzt aus Wolferode, ihre Inauguraldissertationen „Fieberdiät und Eiweißzerfall" und „Eine heterologe Mischgeschwulst des Uterus: Myosarcoma myomatodes et enchondromatodes polyposum uteri" öffentlich vor.

* **Auszeichnung.** Dem Major a. D. Krause, bisherigem Bezirksoffizier beim Landwehrbezirk Halle a. S., ist der Königl. Kronenorden dritter Klasse verliehen worden.

* **Personalien.** Der Regierungsbaumeister des Maschinenbaufaches Heyden ist zur Beschäftigung im Staatseisenbahndienste bei der Eisenbahndirektion in Halle a. S. einberufen. — Der Eisenbahnbauinspektor Mörchen, bisher in Halle a. S., ist als Vorstand (auftragsweise) der Maschineninspektion 1 nach Trier versetzt worden. — Der Geheime Baurat Reck, bisher Mitglied der Eisenbahndirektion in Halle a. S., ist in den Ruhestand getreten.

* **Kinderprivileg.** In der Presse ist wiederholt der Annahme Ausdruck gegeben worden, die durch das Gesetz vom 26. v. Mts. erfolgte Ausdehnung des sogenannten Kinderprivilegs habe für die beteiligten Steuerpflichtigen eine Verkürzung bes politischen Wahlrechts zur Folge. Denn die auf Grund der Paragraphen 19 und 20 des Einkommensteuergesetzes einer großen Zahl von Steuerpflichtigen gewährten Steuerermäßigungen seien auf die Auftellung der Wählerlisten von nicht unerheblichem Einflusse. Diese Annahme ist nicht zutreffend. Es ist dabei übersehen, daß durch das Gesetz vom 26. v. Mts. in das Einkommensteuergesetz ein neuer Paragraph 20a eingefügt worden ist, nach welchem die in den Paragraphen 19 und 20 des Einkommensteuergesetzes gewährten Ermäßigungen bei der Berechnung der zu entrichtenden Steuerbeträge für Wahlzwecke außer Betracht zu bleiben haben.

* **Aus der Milchküche** für Säuglinge, Schmeerstraße 21, erfahren wir, daß die Preise für Unbemittelte noch weiter herabgesetzt worden sind (2 bis 5 Pf. für die fertige Flasche). Die künstliche Ernährung wird um so schwieriger und gefährlicher, je wärmer die Jahreszeit; es ist deshalb dringend erwünscht, daß von der Möglichkeit, einwandfreie, haltbare Säuglingsmilch zu beziehen, in allen Bevölkerungskreisen gerade jetzt Gebrauch gemacht werde. Ein Irrtum ist es, daß Unbemittelte und Minderbemittelte Preisermäßigung umständlich beantragen müßten, wie man vielfach hört. Man wende sich einfach an die Milchküche, Schmeerstr. 21 (Verkaufszeit 8—12 Uhr vormittags, 4—6 Uhr nachmittags), welche auch die Niederlagen in verschiedenen Stadtgegenden nachweist. Frei ins Haus kann die Milch in der Regel nur zum vollen Preise geliefert werden. Anschluß der Milchküche an das Fernsprechnetz wird in kurzem erfolgt sein.

* **Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.** Die Betriebs-Einnahmen unserer Eisenbahnen stellten sich im Monat Mai 1909 wie folgt (die eingeklammerten Ziffern beziehen sich auf den gleichen Monat des Vorjahres): Personenverkehr 28 852,20 (26 051,22) Mk., Güterverkehr 51 382,44 (49 997,80) Mk., sonstige Einnahmen 1 017,00 (430,92) Mk., zusammen 81 251,64 (76 479,94) Mk. Im Monat Mai 1909 waren die Einahmen mithin um 4 771,70 Mk. höher als im gleichen Monat des Vorjahres. Die Gesamteinnahmen betrugen: in der Zeit vom 1. April 1909 bis 31. Mai 1909 165 066,02 Mk., in der gleichen Zeit des Geschäftsjahres 1908/09 151 492,04 Mk., im Geschäftsjahr 1909/10 also mehr 13 553,98 Mk.

* **Ein Gartenkonzert als öffentliche Versammlung unter freiem Himmel.** Die Vorstandsmitglieder des zum Arbeiter-Radfahrerbund „Freiheit" gehörenden Radfahrervereins „Stern" veranstalteten am 21. Juli 1908 in Rattmannsdorf bei Halle a. S. im Garten des Restaurateurs Franz Hanstein ein Konzert, in dem fast ausschließlich Tänze und Märsche gespielt wurden. Als Zweck der Veranstaltung war angegeben, den in der Umgebung wohnenden Sportsleuten Gelegenheit zu einem Zusammensein zu bieten, um sie dann zur Bildung eines Radfahrervereins anzuregen. Sie hegen auch die Hoffnung, daß der neue Verein dem Radfahrerbunde beitreten werde. Für diese Lustbarkeit hat Hanstein bei der Polizeibehörde die Genehmigung nachgesucht, welche aber abgelehnt worden ist. Das Konzert, zu dem sich etwa 46 bis 50 Personen eingefunden hatten, fand aber nichtsdestoweniger statt. Daraufhin wurden Hanstein und die Vorstandsmitglieder Bauarbeiter Schmikale, Milchhändler Reinhold Bansener und Klempner Paul Kraya, sämtlich in Halle wohnhaft, wegen Abhaltung einer öffentlichen Lustbarkeit ohne polizeiliche Genehmigung, Uebertretung der Polizeiverordnung des Regierungspräsidenten zu Merseburg vom 4. September 1897, unter Anklage gestellt. Das Schöffengericht in Halle fand in dem stattgehabten Konzert keine Lustbarkeit im Sinne der angezogenen Verordnung und erkannte deshalb auf Freisprechung der Angeklagten. Die hiergegen von der Staatsanwaltschaft eingelegte Berufung ist von der Strafkammer des Landgerichts aus dem vom Schöffengericht geltend gemachten Grunde verworfen worden. Auch das Berufungsurteil wurde von der Staatsanwaltschaft angefochten, vom ersten Strafsenat des Kammergerichts in seiner Sitzung vom 15. Februar 1909 aufgehoben und die Sache zur anderweiten Verhandlung und Entscheidung an das Landgericht zu Halle zurückverwiesen. Die Regierungsverordnung, so hieß es in der Begründung, sei durch das deutsche Vereinsgesetz in diesem Punkte außer Kraft gesetzt, und komme letzteres in Anwendung, sobald das veranstaltete Vergnügen als eine öffentliche Versammlung unter freiem Himmel angesehen werden könne, da auch nach diesem Gesetz zur Veranstaltung solcher Versammlungen die polizeiliche Erlaubnis erforderlich ist. Im Termine des zweiten Rechtsganges am 19. April 1909 sind alsdann die Angeklagten unter der Annahme, daß das abgehaltene Konzert im Sinne des Vereinsgesetzes als eine öffentliche Versammlung anzusehen sei, da der Hauptzweck der gewesen sei, die Besucher zur Beteiligung an ihren Vereinsangelegenheiten anzuregen, und die erstrebte Gründung eines Vereins sei eine politische Angelegenheit, zu je 10 Mk. ev. je 2 Tagen Haft verurteilt worden. Gegen diese Entscheidung des Landgerichts zu Halle beschritten die Angeklagten die Revisionsinstanz, in welcher Reichstagsabgeordneter Rechtsanwalt Dr. Heine in längerer Ausführung darzutun suchte, daß dieses harmlose Konzert unmöglich als eine politische Versammlung anzusehen sei. Er bestritt auch, daß in der Hergabe des Lokals seitens des Hanstein das Veranstalten der Versammlung gefunden werden könne. Nur in letzterem Punkte trat der Oberstaatsanwalt den Ausführungen des Verteidigers bei und beantragte deshalb ebenfalls Aufhebung des Berufungsurteils und Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanz. Der höchste preußische Staatsgerichtshof erkannte demgegenüber auf Zurückweisung der Revision, indem er sich den Ausführungen des Vorderrichters in allen Punkten anschloß.

* **Der Verband und die Vereinigung öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland** haben vor wenigen Tagen ihre diesjährige General- und Hauptversammlung in Konstanz am Bodensee stattfinden lassen. An den Verhandlungen, die sich auf zwei Tage erstreckten und denen mehrere Ausschußsitzungen vorangingen, beteiligten sich außer den Leitern der verbundenen Anstalten auch Vertreter der preußischen und Badischen Zentralbehörden sowie der Stadtverwaltung von Konstanz und zahlreiche Abgeordnete der öffentlichen Feuerversicherungsanstalten in der Schweiz und in Rußland. Nach Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten des Verbandes und nach Erstattung des Berichts über die Ausführung der Beschlüsse der letzten Hauptversammlung wurde ein Vortrag über die neueren Vorkommnisse auf dem Gebiete der Feuerversicherung in Deutschland erstattet. Einer ganz besonderen Ermähnung wurde hierbei der in Preußen eingetretenen Aenderung des Feuersteuergesetzes von 1895 und des von der Reichsregierung in Aussicht genommenen Reichsversicherungsstempels getan. Auch auf die immer mehr zunehmende Selbstdeckung städtischer Risiken durch die Stadtverwaltungen und auf die in den letzten Jahren wieder stärker hervorgetretene Bewegung, das Versicherungswesen zu verstaatlichen, wurde dabei hingewiesen. Nachdem dann u. a. noch einige Bemerkungen über die in Elsaß-Lothringen angestrebte Errichtung einer öffentlichen Feuerversicherungsanstalt und über einige in Aussicht genommene Gründungen neuer Versicherungsanstalten gemacht und verschiedene für die Feuerversicherer wichtige Polizeiverordnungen erwähnt worden waren, wurde über die Gesetzgebung über die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten in Deutschland verhandelt. Bei diesem Gegenstand bestätigte der anwesende Vertreter der preußischen Regierung, daß die Vorarbeiten zu einer einheitlichen Gesetzgebung über die preußischen Sozietäten im vollen Gange seien und also auch in dem größten Bundesstaat eine baldige Neuregelung der Rechtsverhältnisse bei den genannten Anstalten zu erwarten sei. Ein weiterer Bericht betraf die Versicherung gegen Erdbebenschäden und andere unmeßbare Gefahren. Die von dem Referenten der Versammlung vorgelegten eingehenden Beschlußvorschläge, durch welche den Bedürfnissen des versicherungsuchenden Publikums nach jeder Richtung hin Rechnung getragen werden soll, wurden der Gesetzeskommission des Verbandes überwiesen. Nach Erstattung eines Berichts über die Versicherung gegen die Kosten der Aufräumung bei Brandschäden stimmte die Versammlung dem Berichterstatter bei, daß die besondere Versicherung gegen die Kosten der Aufräumung der Brandstätte sich in der eingeführten Weise bewährt habe und auch für die Zukunft zu empfehlen sei. Besonders eingehend wurde über die Versicherung großer landwirtschaftlicher Risiken, insbesondere großer Scheunen und Ställe, sowie über die Statistik der Feuerversicherung verhandelt. Beide Angelegenheiten wurden zur weiteren Förderung der technischen Kommission des Verbandes überwiesen. Die Behandlung der sogenannten Bagatellschäden beschäftigte ebenfalls die Versammlung und wurde, einer Anregung des Referenten entsprechend, beschlossen, diese Frage einer weiteren Prüfung zu unterziehen und nähere Vorschläge wegen der Auftellung von Ausschlußbestimmungen für Bagatellschäden auszuarbeiten. Dabei soll auch mit anderen Versicherungsanstalten, insbesondere mit den privaten Gesellschaften, eine entsprechende Verbindung angeknüpft werden. Großes Interesse erregte der Vortrag über die Feuersicherheit imprägnierter Strohdächer, insbesondere des Gernentz-Daches. Es wurde hierbei von verschiedenen Seiten über die in den letzten Jahren stattgefundenen Brandproben eingehend berichtet und befand auch zur weiteren Veranschaulichung von einem der anwesenden Herren angefertigtes Probedach sich ausgestellt. Die Versammlung konnte nicht zu dem Entschluß kommen, die imprägnierten Strohdächer ganz allgemein als harte Dachung anzuerkennen, und beabsichtigt vielmehr, den Vereinigungsmitgliedern zu empfehlen, die Gernentz-Dächer zurzeit noch nicht als feuersicher anzuerkennen, sondern weitere Erfahrungen abzuwarten. Die nächstjährigen Versammlungen werden voraussichtlich in Bielefeld stattfinden.

* **Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.** In der letzten Sitzung widmete der Vorsitzende, Herr Direktor Dr. Brandes, dem kürzlich verstorbenen langjährigen Mitgliede Geheimrat Prof. Dr. Zopf in Münster, der auch Mitherausgeber der dem Verein gehörigen Zeitschrift für Naturwissenschaften war, einen Nachruf. Sodann hält Herr Dr. Heinze, Abteilungsvorstand der landwirtschaftlichen Versuchsstation, einen von reichem Demonstrationsmaterial wirksam unterstützten Vortrag über Serradella und Lupine. Beide Schmetterlingsblüter sind vorzügliche Gründüngungspflanzen, Serradella außerdem eine vorzügliche Futterpflanze, da sie nicht den strengen Bitterstoff der Lupinen besitzt und nicht blüht wie der Rotklee. Auf schweren Böden hat man beide Pflanzen bisher nicht zu erfreulicher Entwickelung bringen können, da diesen Böden insgemein der spezifischen Knöllchenbakterien ermangeln, die für das Wachstum der Schmetterlingsblüter von größter Wichtigkeit sind. In neuerer Zeit wurden nun große Erfolge durch Anwendung der Samen- oder Bodenimpfung mit den Hiltnerschen Organismen Reinkulturen in Form des sog. Nitragins erzielt. Die Bildung der Wurzelknöllchen, die die Pflanze befähigt, neben dem gebundenen Bodenstickstoff auch den freien Stickstoff der Luft zu verarbeiten, geht nach dieser Impfung sehr schnell vor sich und zwar wie neuere Versuche, die in Halle und Lauchstedt angestellt wurden, ergaben, auch auf allerschwerstem Boden und auch ohne Impfung, nur durch öfteren Anbau ließ sich eine starke Anreicherung des Bodens mit Knöllchenbakterien erreichen. Der Vortragende zeigte als Belegmaterial eine reiche Sammlung von Wurzeln aus verschiedenen Anbauversuchen, ferner Samen, Impfmaterial, sowie instruktive photographische Aufnahmen von Topf- und Freilandversuchen. Die nächste Sitzung findet morgen, Donnerstag, den 8. Juli, abends pünktlich 8½ Uhr in den oberen Räumen des „Reichshofs" statt. Herr Direktor Dr. Brandes wird unter besonderer Berücksichtigung des in den Tageszeitungen der letzten Woche mehrfach erwähnten „Lionel" über die Phänomene der Haarmenschen sprechen. Gäste sind willkommen.

* **Jahresfest des Blauen Kreuzes.** Am Sonnabend den 10. und Sonntag den 11. Juli feiert der Verein des Blauen Kreuzes sein 13. Jahresfest. Der Verein, der bekanntlich die Rettung der Opfer des Mißbrauchs von Schnaps, Bier und Wein sich zum Ziel gesetzt hat, hat wieder ein Jahr schwerer, aber nicht erfolgloser Arbeit hinter sich. In weitesten Kreisen bricht sich jetzt das Verständnis für seine Tätigkeit mehr und mehr Bahn. Kann man auch mit einem leichten Lächeln über eine Arbeit hinwegsehen, die in hunderten von Familien auch in unserer Zeit wieder geordnete Verhältnisse, frohes und glückliches Familienleben, sittliche und innere Kraft geschaffen hat, nachdem überall dort der Alkohol alle Grundlagen des Glücks vernichtet hatte? Zu diesem Jahresfest ist jedermann eingeladen, der entweder diese Arbeit genauer kennen lernen möchte, oder selber sich nach Freiheit von der Trunksucht sehnt. — Am Sonnabend, abends ½9 Uhr, Männer-Versammlung im großen Saale des Stadtmissionshauses, Weidenplan 4. Aus den reichhaltigen Programmen des Sonntags sei hervorgehoben: 10 Uhr Festgottesdienst in der Moritzkirche. Festprediger Herr Pastor Vierhoff aus Bielefeld. Nach dem gemeinsamen Mittagessen um 1 Uhr im Stadtmissionshause von 3 bis 5 Uhr geselliges Beisammensein im Garten. Auf die Abend-Versammlung um 8 Uhr in den „Thalia-Festsälen" sei besonders hingewiesen. Vorträge des Posaunen- und des gemischen Chors, zwei Solos von Fräulein Sternagel hier, ein Arioso von Händel und eine Komposition von P. A. Hartmann: „Wir haben eine Ruhe" werden den Abend verschönern. Den Bericht über die Vereinsarbeit des vergangenen Jahres wird der zweite Geistliche an der Stadtmission, Herr Pastor Jähdner, erstatten. Den Hauptvortrag des Abends hat Herr Pastor Vierhoff aus Bielefeld übernommen. Thema vorbehalten. Das zum Eintritt berechtigende Programm kostet 10 Pfg. Jedermann ist willkommen.

* **Schumacher-Innung.** In der letzten gut besuchten Quartalsversammlung wurden zunächst 20 Lehrlinge aufgenommen. Hierauf hielt Herr Professor Dr. Suchsland einen interessanten Vortrag über „Tabakbau und Tabakindustrie", welcher sehr beifällig aufgenommen wurde. Dann wurde u. a. beschlossen, als erste Rate einen Beitrag zur Schaffung eines Genesungsheimes der Handwerkskammer zu leisten. Am 26. ds. Mts. soll ein Ausflug mit Kinderfest stattfinden.

* **Der Verein ehemaliger 96er** hält am Sonnabend, den 10. d. Mts., 8½ Uhr abends, seine Monatsversammlung im „Schulheiß", Poststraße 5, ab. Insbesondere wird die Feier des 27. Stiftungstages, welche am 24. d. Mts. im Garten bezw. in beiden Sälen der „Saalschloßbrauerei" stattfindet, besprochen werden. — Ehemalige Regimentskameraden, welche dem Verein noch beizutreten wünschen, sind willkommen.

* **Krieger-Verein zu Halle a. S.** Zu der im Vereinslokal „Eisteller" stattgehabten Quartalsversammlung, welche von seiten der Vereinskameraden recht zahlreich besucht war, war auf ergangene Einladung Se. Exzellenz Herr Generalleutnant z. D. v. Lessel, der erst seit kurzem dem Verein als Ehrenmitglied angehört, erschienen. Nachdem der Vorsitzende, Herr Kamerad Schöne, die Versammlung mit begrüßenden Worten eröffnet hatte, ergriff Exzellenz v. Lessel das Wort, um zunächst Dank für die freundliche Aufnahme auszusprechen und dann ein Hoch auf den Kaiser auszubringen. Anschließend hieran gedachte Se. Exzellenz in beredten Worten der alten Soldatenstadt Halle und bekräftigte seine Ansprache mit dem Wunsche auf ferneres Blühen und Gedeihen des Vereins mit einem Hoch auf den Kriegerverein Halle a. d. Saale. Hierauf wurde Sr. Exzellenz ein vom Verein gestiftetes Ehrendiplom durch den Kam. Vorsitzenden mit einer kurzen Begrüßungsrede überreicht und von Ersterem mit Dankesworten entgegen genommen. Dann wurde noch ein Vortrag: „Ueber das Leben und Wirken der beiden Gründer des Turnwesens, Friesen und Jahn", gehalten.

* **Freiwillige Sanitäts-Kolonne Halle-Cröllwitz.** Den Schluß der diesjährigen Geländeübungen bildete eine unter Leitung des Herrn Dr. Hornemann veranstaltete Uebung auf dem Exerzierplatze, welcher u. a. die Herren Landrat v. Krosigk, Generalarzt a. D. v. Meyeren, Hauptmann d. R. Direktor Ottens und Mitglieder des Barraken-Vereins beiwohnten. Nachdem einige Marschbewegungen ausgeführt und von 8 Mitgliedern der Kolonne das zur Aufnahme der Verwundeten bestimmte Zelt aufgebaut war, begannen die eigentlichen Uebungen. Auf dem Felde zerstreut lagen die „Verwundeten", die gelabt, verbunden und je nach der Schwere der angenommenen Verletzung auf Tragbahren und anderen Transportmitteln ins Zelt gebracht wurden, wobei ein Graben und andere künstlich hergerichtete Hindernisse besondere Berücksichtigung erheischten. Herr Generalarzt a. D. v. Meyeren, der die Kritik über die Uebungen abhielt, sprach sich lobend über die Leistungen aus und betonte, daß die Arbeit der Kolonne allen Anforderungen entspreche. Herr Landrat v. Krosigk hob darauf in einer Ansprache die Bedeutung der Sanitäts-Kolonne hervor, die jederzeit bereit sei, ihren leidenden Mitmenschen ohne Unterschied der Person zu helfen. Er bat die Mitglieder, fortzufahren in dem gezeigten Eifer. Dann würden sie im Sinne unseres Kaisers handeln, der dem idealen Zweck der Sanitäts-Kolonnen das größte Interesse entgegenbringt. Mit einem Kaiserhoch schloß die Ansprache, und nach einigen Dankesworten an die Erschienenen seitens des 1. Vorsitzenden auch die Uebung.

* **Apollo-Theater.** Heute, Mittwoch, findet die 3. Aufführung von „Eine Nacht in Venedig" statt. Morgen, Donnerstag, geht „Die Puppe", Operette in einem Vorspiel und 3 Akten nach dem Französischen von Maurice Ordonnau, Deutsch von A. M. Willner, Musik von Edmond Audran, zum ersten Male in Szene.

* **Koschat-Konzert.** Die Ankündigung, daß in Halle a. S. stets gern gesehene Gäste, die Mitglieder des Thomas Koschat-Quintetts wieder einmal im „Wintergarten" Einkehr halten würden, hatte gestern den großen Saal des Etablissements so dicht gefüllt, daß manche der verspätet Erschienenen sich mit Stehplätzen begnügen mußten, wenn sie noch Zutritt finden wollten. Die vortrefflichen Sänger Rudolf Frazier, Walter Fournes, Clemens Fochler und Georg Haan, vor allem aber Meister Koschat selbst, wurden stürmisch begrüßt, als sie die Bühne betraten. Allen ihren Darbietungen folgte dann anhaltender Beifall. Die Leistungen des in jeder Beziehung hervorragenden Ensembles befriedigen aber auch hohe Ansprüche. Gleichviel, ob die Lieder und Kompositionen ernster Art sind oder ob sich darin kecker Frohsinn regt, immer wieder wissen die Sänger durch ihren Vortrag das zu treffen, was die Zuhörer bei dem Gemüt ergreift. Gestern lernten wir wieder mehrere neue gute Gaben des berühmten Komponisten kennen, die sehr gefielen und von dem entzückten Publikum so lebhaft applaudiert wurden, daß das Quintett sich zu verschiedenen Zugaben veranlaßt sah, die selbstverständlich in verdienter Weise quittiert wurden. Ihren Höhepunkt erreichte die herrschende Begeisterung, als zuletzt das bekannte Koschatsche Lied „Verlassen, verlassen" gesungen wurde.

* **Erwischter Deserteur.** Der seit 13. April fahnenflüchtige Füsilier Otto Schulze vom Grenadier-Regiment Nr. 6 in Posen wurde gestern in der Wohnung seiner Mutter, Steinbocksgasse 2, polizeilich festgenommen und dann von einer Militärpatrouille abgeholt.

* **Vermißt.** Der 22 Jahre alte Versicherungsbeamte Reinhold Schütze hat sich am 28 Juni aus seiner Wohnung entfernt und ist nicht wieder dahin zurückgekehrt. Es wird vermutet, daß ihm ein Unglück zugestoßen ist. Schütze war mit blauem Jackettanzug und grünem Filzhut bekleidet. Einzige Mitteilungen über seinen Verbleib werden an Martin, Leipzigerstr. 69, erbeten.

* **Ein Epileptiker** stieß heute morgen auf dem Riebeckplatz mehrfach mit dem Kopfe gegen ein Haus. Ein hinzukommender Polizeisergeant wollte den Kranken, der öfters an epileptischen Krämpfen leidet, in Obhut nehmen und ihn auf die Polizeiwache bringen. Unterwegs bekam der Mann einen neuen Anfall, so daß er nun auch mit Hilfe eines zweiten Polizeisergeanten kaum fortgebracht werden konnte. Auf der Polizeiwache erholte sich der Kranke aber bald derart, daß er allein seine Wohnung aufsuchen konnte.

Shampoon

mit dem schwarzen Kopf

Das Beste für die Haare

Paket 20 Pf. 7 Pakete 1.20 M. Ueberall käuflich!

All. Fabr.: Hans Schwarzkopf, Berlin N. 37

Voraussichtliches Wetter am 8. Juli.

Veränderliche Bewölkung, etwas kühler, Regenschauer.

Oeffentliche Wetter-Ansage für den 8. Juli.

Nordwestwind, unbeständig, ziemlich kühl, Regenschauer.

Wasserwärme vom 7. Juli 1909. Mitgeteilt vom „Flora-Bad" 19½° C.

Luster-Jacketts -- Leinen-Joppen -- Sommer-Hosen,
Knaben-Wasch-Blusen-Anzüge und Hosen
zu bedeutend ermässigten Preisen.

Räumungs-Verkauf „Hammerschlag"

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 36 Grosse Ulrichstrasse 36.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090708021/fragment/page=0001

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 77, betreffend die Firma: **Renter & Straube** in Halle a. S., ist heute eingetragen: Dem **Paul Renter** u. **Wilhelm Minner**, beide in Halle a. S., ist Gesamtprokura erteilt.

Halle a. S., den 30. Juni 1909.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister Abteilung A ist bei Nr. 697, betreffend die Firma: **Aug. Weddy** in Halle a. S., eingetragen: die Prokura des **Paul Krimmling** ist erloschen.

Halle a. S., den 1. Juli 1909.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Zu vermieten

Georgstrasse 3 freundl. Parterrewohnung, 3 St., 3 K., 1 K. u. Zubehör, z. 1. Oktob. f. 680 Mk. j. vm.

Friedrichstr. 12 gr. Souterrain-Wohn. p. 1. Okt. an ruhige Leute zu verm. Zu melden II. Et. rechts.

Gr. Märkerstraße 21 Hofwohnung 1/10. zu vermieten. Näheres bei Kramer daselbst.

Frdl. **Wohn.** z. vm., mögl. a. kinderl. L., 235 M. 1. Aug. Besenerstr. 13g, III.

Georgstrasse 3 freundl. Wohnung für 500 M zum 1. Oktober zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. freundl. III. Etage, 6 Zim. u. reichl. Zub., Gas, pf. 850 M, zu vermiet. Näheres J. Bauchwitz, Bismarckstr. 29.

Eine freundl. Wohnung von 3 Zim., Küche, Keller, m. Gas- u. Wasserleitung, Sonnenseite, pass. für 2 ältere Leute, od. 2 einz. Damen, ist z. 1. Okt. d. J. in geschloss. Hause zu verm. Näh. Talentstrasse 55, I.

Zu vermieten p. 1. Juli od. sp. **Artillerietr. 5b** hochpersch. I. Et., 6 Zim., Mädchz., Bad, Küche, Innenklosett, Gas, gr. Balk., Gart., Nord- u. Hinterstr., Tor u. Haustür, ist a. v. 2 bess. Fam. zu benutzen. Näh. b. **S. Loewendahl** daselbst.

Spitze 26, III, 3 heizb. Zim., Küche m. Spk., off. Veranda, Koch- u. Leuchtgas, Bad im Hause, reichl. Zubehör, per 1. Oktbr. zu vermieten. Auskunft Mansfeldersir. 8 im **Kontor.**

2 Stuben, 1 K., 1 K. u. Zubehör, Preis 260 Mk. Näheres **Jacobstr. 25, pt.**

Herrschaftl. Wohnung, II. Etage, 7 Zimmer u. Zub., Bad, Elektr. u. Gasbel., per 1. Juli ent. früher zu vermieten, Preis 1300 M **Magdeburgerstraße 8.**

Leipzigerstraße 32 freundl. **Wohnung,** bestehend a. 5 Zim., Küche, Speisek., Bad, Korr., M. 800, per 1/10. cr. zu verm. **Bartels.**

Spitze 26, III. sehr schöne Wohnung, drei heizbare Z., K. m. Spk., offener Balkon, Gas, Inn.-Klosett, Bad im Hause, reichl. Zubehör, Preis Mark 380, per 1. Oktober zu vermieten. Ausk.: **Mansfeldersir. 8** im Kontor.

Obere Leipzigerstr. 53 frdl. **Wohnung,** 5 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Gas oder elektrisch, per 1. 10. 09 zu verm. Näheres **Kaiser-Automat.**

Hochpart.-**Wohnungen,** 6 Zim., Bad, Balk., Innenklos. u. r. Zubeh. l. d. Niemeyerstr. f. 1200 M., eine desgl. in der Landwehrstr. für 1100 M p. 1. 10. zu vermieten. Näheres **E. Hoppe,** Rudolf Haymstr. 31.

Victoriaplatz 6, I., schöne Lage, Sonnj., 6 St., K., Spk., Balk., Gas, Wkl. rv. Bad, reichl. Zub., 1/10 z. M. 700 M.

Delitzscherstr. 6b freundliche **Wohnungen,** 620 M sowie 550 M, 1/10. zu vermieten. Näheres I. Etage links.

Unterberg 7, Ecke Weidenplan, 2 St., 2 K., K., Zbh., Koch- u. Leuchtg., elektr. Treppenbel., Abs. pass., 496 M., 1. 10. z. verm. Näh. Heinrichstr. 3p I.

Wohnung 1. Oktober z. verm. Preis 780—560—150 Mk. inkl. Dampfheiz. **Alter Markt 25,** 1 Treppe. Eingang Metzigstr.

Thürmer sen.

Wohnungen 4 heizb. Räume, Balk., Bad u. Zub., 3 heizb. Räume, 1 K., K. u. Zub., **Läden** m. Wohn. z. 1/10. z. verm. Zu erfr. **Wielandstr. 32,** I.

St., Küche, Preis 250 M, 2 St., K., Küche, Preis 300 M, per 1. 10. 09 zu vermieten. Näh. **E. Hoppe,** Rudolf Haymstr. 31, I.

I. Et. Advokatenweg 21 6 resp. 8 Zim. nebst reichl. Zub. w. Verset. pf. od. spät. zu **verm.**

Laden Advokatenweg 21, hell, geräum., evtl. m. Stube p. sof. z. vm., z. jed. Gesch., auch Kontor, Verkauf geeign., bei Postamt i. Hause. Näh. **Otto Elsto,** Mauermstr., Charlottenstr. 20.

Freundl. Wohnung, Erdgeschoß, 4 St., K., K. u. Zubehör, 1. Oktober zu beziehen **Wölbergasse 2,** an der Gr. Ulrichstr. Näheres Landsbergerstr. 7, Kontor.

Aus unserem

Räumungs-Verkauf

empfehlen wir als

ganz aussergewöhnliche Angebote:

Posten **Metall-Bettstellen** die durch Bestossen am Lager leicht beschädigt sind

Posten **Matratzen** mit Seegras- und Indiafaser-Füllung, die am Lager etwas gelitten haben

weit unter Preis.

Posten **Teppiche** Tapestry, Plüsch, Axminster in verschiedenen Grössen, die beim Dekorieren beschädigt worden sind.

Posten **Teppiche** ältere Muster in gewebt Smyrna, Axminster, Plüsch, Tapestry in verschiedenen Grössen, um damit zu räumen

zu teils bis unter die Hälfte ermässigten Preisen.

Tuch-Tischdecken ein grosser Posten in verschiedenen Farben weit unter Preis.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

2 Stub., K., K. Bad (Südstr.), event. mit Hauswerwalt., an kinderl. L. 1/10. z. v. Näh. Kronprinzstr. 43, I. l.

Wohnung, St., Kam., Küche an kinderl. L., wegen **Hausmannsarb.** mit übernehm., per 1/10. z. verm. Off. unt. U. 1438 a. d. Exped. d. Bl. erb.

Frdl. saub. **Wohnung,** 70 u. 50 Lr., 1. August z. verm. **Merseburger Chaussee 6c,** am Rosengarten.

Wohn. z. vm. Dag. Kaninch., Hühner u. Küken zu verk. Friesenstr. 10.

1. Stube an einz. anst. Hrn. od. Dame zu verm. **Torstr. 17,** I r.

Stube zu vermieten an einzelne Person Jacobstraße 31, Hof II r.

St. u. **Kam.** an kinderl. Leute 1. Okt. zu verm. **Trödel 18,** III, Schaaf.

Kl. Stube z. vm. Eichendorffstr. 12, pt.

St., K., K. u. Zubeh. 1/10. z. v. **Lud. Wuchererstr. 45,** p.

Blücherstr. 8, I. Etg. 5 Räume, 1. Jan. evtl. früher zu verm. Preis 450 M Besicht. 10—1.

Thomasiusstraße 38/39 2 frdl. Wohnungen, 8 St., 2 K., Küche nebst Zubeh., Innenklosett m. Wasserspül., II. Etg., Preis 500 M m. Wassergeld. 2 St., Küche nebst Zubeh., Innenkl. m. Wasserip., I. Etg., Pr. 280 M m. Wassergeld, 1/10. z. v. St., K., K., Korridor, 70 Lr., 1/10. zu verm. Streiberstr. 23, Laden.

2 St., K., K. u. Zbh. 1/10. an ruh. Leute z. v., Preis 310 M St., K., K. u. Zbh. m. Garten 1/10. zu verm. Pr. 250 M Schwetschkestr. 15.

Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Speisekam., Badestube, Balkon, Mädchen- u. Bodenkam., Innenklos., III. Etage, M 900, per sofort od. 1. Oktober zu vermieten **Geiststraße 41.**

Hirtenstraße 13 **Wohn.** (evtl. auch als Laden) von 3 Zim., 2 gr. K., Küche u. Zub. sogl. od. spät. f. 400—500 M zu verm. Das. kl. Wohn. f. 44 Tlr., sow. einz. **Stube** sof. z. vm. Zu erfr. 1 Tr.

Wohn. 4 Zim., K., Koch- u. Leuchtg., Pr. 430 M. 1/10. Wörmlitzerstr. 12, II.

Krukenbergstr. 15, pt. l., **Wohn.,** St., Kam., Kch., Spk. 1/10. z. verm.

Stube, K., K. u. Zub., 225 M, 1/10. zu verm. **Torstr. 20,** pt. l.

1 Part.-Wohn., St., K. u. Küche nebst Zubeh., Pr. 55 Tlr., zu verm. **Diemitz, Breitestr. 9.**

Stube, 2 Kam. u. Küche 1. 10. 09 zu verm. **Eichendorffstr. 3,** I.

Südstr. 5 herrschaftl. **Wohnung** 1. 10. 09 zu vermieten.

Wohnungen, 50 u. 68 Tlr., sof. zu vm. **Merseburg. Chaussee 6c,** am Rosengarten.

Wohn., II. Etage, f. 400 M p. 1. Okt. an ruhige einzelne Leute zu vermiet. **Siebert,** Leipzigerstr. 9.

1. Etage, 3 Stuben, K., K. u. Zubehör, Gas u. Innenkl., 550 M, IV. Et., 1 St., 2 K., K. u. Zub., 250 M, 1/10. zu verm. Näheres **Kl. Klausstraße 6.**

Goethestr. 23 ist eine **Wohn. mit Balkon,** 2 Stub., 2 Kam. und Zubehör, II. Etage, 475 M, 1/10. **zu verm. Auskunft daselbst im Laden.**

Glaucharerstr. 3, I. Et., 3 heizb. Zim., 2 K., K. u. Zub., Pr. 420 M, 1/10. zu vermieten.

2 Vorderwohn., 1 Hinterwohn. zu verm., zum 1. Oktbr. zu beziehen. Zu erfr. **Lud. Haymstr. 6,** Laden.

Wohn., St., K., K. u. Korr., 195 M, 1/9. zu verm. Eichendorffstr. 16.

Bernhardystr. 52, III. 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Gas, Innenklosett, 350 M, 1. 10. zu verm.

2 St., K. u. K., 90 Tlr., für **einzelne Leute** z. 1. 10. **Klausstr.** Primenstr. 17, II.

Wohnung per sofort, M 350, **Weiss, Kleinschmieden 6. Brüderstraße 15.** Zu erfragen bei

3 kl. Wohnungen an einzelne Leute zu verm. Schützenstr. 10, 1 r.

St., K., K. u. Kab., 265 M, an einz. L. zu verm. **Weckelstraße 14.**

Frdl. **Wohn.,** Sonnenl., 2 St., 2 K., K. u. Zub., 392 M, 1/10. Dessauerstr. 10, I.

Humboldtstr. 40, II, sehr schöne Wohnung, 600 M, 1/10. **zu vermieten.** Näheres daselbst III.

Mansfelderstrasse 44 ist eine schöne Wohnung, 4 Zim., Küche, Speisek., Innenkl., groß. Korridor sofort od. später für 500 M **zu verm.** Näheres **Freyberges Brauerei.**

Landwehrstraße 19 **herrschaftl. Hochparterre-Wohnung,** 7 Zimmer u. Zubehör, auch für Geschäftslokal p. 1. Oktober **zu vermieten.** Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Prinzenstrasse 26 Wohnung zu 240 M per 1. Okt. **zu vermieten.** Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Reilstr. 127 frdl. Wohn., 2 St., K., K. u. Zub. 1/10. an nur anst. Leute für 350 M **zu vermieten.**

Heideстr. 8 sofort, neu renov., Part.-Wohn., 5 Zim., Gas, Bad, Mk. 600. **Haase,** Triftstr. 3, p.

Grosse Stube, 2 **Kam., Küche,** III. Et., 300 M., an anständ. Leute **sof. od. spät. z. vm. Töpferplan 1,** Goldener Löwe.

Frdl. St. 15.7. z. vm. Alter Markt 16, K.

Triftstr. 3, am Wettiner Platz, I. Et., 3 Zim., gr. Küchenstube, Gas, 425 M., II. Et., 4 Zim., gr. Küchenstube 500 M., 1. 10. z. vm.

Herrschaftliche Wohnung Goethestr. 38, III. Etagen-Wohnung, große Räume, Gas, zum 1. 10., Mk. 675, **zu vermieten.**

Herderstr. 8, II. Et., 6 Zim., Bad, Gas, Innenkl., Zub., 1. 10. **zu verm.,** wird renov. N. **Haase,** Triftstr. 3, pt.

Kleine **Stube u. Kammer** für einz. Pers., mon. 7 M., v. Jägerplatz 34.

St., K. u. Zb., 44 Tlr., 1. Aug. a. einz. Lt. z. vm. Kl. Brauhausstr. 3.

Wohnung an ältere Leute zu vermieten Gr. Klausstraße 22.

Stube, mit. 7.50 Mk., an einz. Person 1. 8. zu verm. Marthastr. 32.

Wohn., 2 Stub., K., K. u. Zbh., z. 1. Okt. z. vm. Dieskauerstr. 12, pt.

Stube, 2 Kammern und Küche sofort zu vermieten Gr. Ulrichstr. 37. Zu erfragen bortselbst im Seitengebäude rechts IV., bei **Dietrich.**

Forsterstr. 47, II. 5 Zimmer, Küche u. Zubehör zu 650 M, daselbst **desgl. III. Et.** zu 550 M per 1. Oktober. Näh. bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstraße 12.

Möblierte Zimmer

Möbl. Zim. u. 12 M **Geiststr. 35,** II.

Gut möbl. Z. ev. Pens. Gr. Ulrichstr. 41, I.

Gem. Zimm., ev. Pens. Gr. Ulrichstr. 41, I.

Gut möbliertes Zimmer mit voller Pension zu vermieten Wittekindstr. 13. I.

Möbl. Zim. zu verm. Krauisenstr. 26, I.

2 bess. möbl. Z., 20 M. Mittelstr. 2, II r.

Möbliertes Zimmer zu verm. Am Güterbahnhof 1, II l.

Möbl. Zim. sof. z. v. Barfüßerstr. 6, II l.

Möbl. Zimmer für Herren auf Mon., Wochen u. Tage zu verm. Gr. Brauhausstr. 29, I.

Frdl. möbl. Zim. z. v. Kl. Ulrichstr. 22.

Sch. möbl. Zim. z. v. Kl. Ulrichstr. 37, I.

Kl. möbl. Zim. z. v. Anhaltestr. 9, II.

Frdl. möbl. Zimmer z. verm. Krauisenstr. 2, II. Eing. Friesenstraße.

M. Stube a. H. z. v. Liebenauerstr. 11, II.

Einf. u. bess. möbl. Zim. z. verm. Trödel 18, III. a. Markt, Schmidt.

Gr., breisenstr. **möbl.** Zim. ist an 2 jg. Leute m. gut. Pension preisw. zu vermieten **Parkstraße 13,** III.

Eleg. möbl. **Zim.** m. Kab. 1. Aug. zu vermieten Goethestr. 26. I. r.

Acht. bess. Dame od. Herr f. bei besserer Witwe mit einwohnen. Off. u. U. 1458 an d. Exp. d. Bl.

Frdl. mbl. **Zim.** z. vm. Anhaltestr. 11, I. l.

Gut möbl. Zimmer Anhaltestraße 1 pt. l.

Gut möbl. Zimmer zu verm. Lilienstr. 18, III l., a. Markt.

Gut möbl. Zim. m. Kab. z. v. Moltkestr. 1, II r. (Viktoriapl.)

Möbl. Zim. 15 M. Gr. Ulrichstr. 26, II.

Möbl. Zimmer als Schlafst. a. 2 H. z. v. Lilienstr. 18, III l., a. Markt.

Möbl. Zim. z. v. Primenstr. 26, II.

M. Zim. sep. Eing. Taubenstr. 26, I l.

Frdl. möbl. Zim. z. v. Bölbergasse 4, I r.

2 sehr schöne Zim. sep. Eing. sof. zu verm. **Hackebornstr. 3,** I r.

Solbad Dürrenberg a. S., **Villa Rolandseck.** Schönste Lage am Gradierwerk. I. klassige Pension inklus. Zimmer von 4 M an.

Möbl. Z., W. 3 M., z. v. Leipzigerstr. 53.

Fein möbl. Zimmer p. 1. August zu verm. **Gr. Steinstr. 35, I.**

Frdl. Schlafst. vier Friesenstr. 14, III l.

Anst. Schlafst. z. v. Weidenplan 7, III.

Frdl. **Schlfst** z. vm. Kuttelhof 9, hpt.

Anst. **Schlafst.** Martinsberg 5, H. I.

2 anst. **Schlfst.** Liebenauerstr. 11, II. l.

Anst. Frl. f. Schlafst. Kuhnasse 6, p.

Schlafstelle 2.50 m. K. sep. Eing. frdl. möbl. **Pfännerhöhe 49,** I.

M. Schlafst. m. Kost Wölbergasse 2, II.

Läden u. Magazine

1. Oktober 1909 **Laden** im **Neubau Delitzscherstr. 9,** circa 15 qm gr., mit kl. Stube, auch für Kontor geeignet. Näheres bei **Zillmann & Lorenz,** a. Güterbahnhof 1.

Werkstatt, groß, hell, trocken, **zu vermieten** Friesenstraße 17.

Ein gut frequentierter Gasthof m. Bäckerei in einem Landstädtchen wird am 1. Jan. 1910 **pachtfrei.** Bewerber, welche gute Bäcker und deren Frauen tüchtige Köchinnen sein müssen und die über 5000 bis 6000 M bar verfüg., werden gebeten, ihre Off. u. **U. C. 6086** an **Rud. Mosse, Halle a. S.** gelangen zu lassen.

Laden mit Kammer und Küche zum 1. Oktober zu vermieten. **Ernst Both,** Kl. Brauhausstr. 15, I r.

Pferdestall, für 2 Pferde, mit Wagenschuppen, Futterkammer u. Futterboden, 350 M., sof. zu **verm.** Zu erfr. **Wölbergerweg 84.**

LADEN f. Putz-, f. Schneiderei-, f. Viktual.-Geschäft od. and. Branche **für 240 M.** **Burgstraße zu verm.** Dazu gehört eine **große Ladenstube.** Näh. **Aleistraße 3,** Bureau.

Niederlage z. vm. Dessauerstr. 14, pt.

Friedrichstr. 6 **Laden** mit gut. **Keller u. Wohnung,** für Geschäft, Kontor, Bureau passend, sofort zu beziehen, 750 M.

Schmeerstraße 5 **Ladenlokal** mit **Kontor** u. gr. **Niederlage** sofort zu vermieten. Näh. **Merseburgerstr. 151.**

Keller, 100—120 qm groß, hell und luftig sof. od. sp. zu vermieten. Näheres **Gr. Steinstraße 11. I.**

gl. Werkstelle, auch als Lagerraum zu vermieten **Grafeweg 5,** I.

Kneipzimmer Mitte der Stadt, seit Jahren von student. Verbindung benutzt, wieder zu vermieten. Offerten u. S. 1456 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Laden m. Wohn., p. f. Zigarreng., Friseur, Drogerie, p. 1./10. zu vm. **— Neuban Friedrichstraße 1. — E. Hoppe,** Rudolf Haymstraße 31.

Kontor-Räume (parterre) per 1. Oktober zu verm. **Am Güterbahnhof Nr. 1.**

gl. Werkstelle od. Lagerraum m. Wohn. 1/10. Jakobstr. 15.

Laden per sofort Steinweg 46/47.

Büroräume mit Zentralheizung sof. od. spät. **zu vermieten.** Töpferplan 1, im „Goldenen Löwen".

Landwehrstr. 19 sind billige **Werkstellen-, Niederlags- u. Kontorräume** per 1. Oktober evtl. früher **zu vermieten. Elektr. Kraft- und Lichtanschluss** vorhanden. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

In zentraliter Lage (Gr. Ulrichstraße, Alte Promenade und Kaulenberg) sind in vornehm, ruhigem Grundstück für alle Zwecke geeignete **grosse, helle, massiv gebaute heizbare Räume,** zum Teil mit Anschluß an die Zentralheizung preiswert **zu vermieten.** Zeichnungen, Maßangaben u. stehen jederzeit zur Verfügung. Besichtigung von 9 bis 6 erbeten. Zu erfragen bei **Hugo Heckert,** Gr. Ulrichstr. 36, Kontor.

Grosse Niederlage sofort zu vermieten. Neubau. 3 Stockwerke. Große helle Räume. Erdgeschoß mit Beton-Fußboden, zu Fabrikanlagen geeignet. **Keller.** Großer Hof mit Einfahrt. **Schmeerstrasse 13, I.**

Kattenstr. 18 zum 1./10. ein **Laden mit Wohnung** f. 450 Mk. zu vermieten. Auskunft ert. Gärtner **Linke,** daselbst II l.

Laden, worin jetzt mit gutem Erfolg ein Schuhmachergeschäft betrieben wird, wegen Fortzug von hier zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. Krukenbergstraße 10a, b. **Jäger.**

Großes, schönes **Photographisches Atelier,** m. frdl. Wohn. Leipzigerstr. 70/71, per 1. Oktober zu vermieten.

Herderstr. 8 helle Werkst. f. Tischl., Glas., Maler 1/7. z. vm. **Haase,** Triftstr. 3.

Pferdestall l. der Nähe d. Kaserne II zu vermieten **Schützenstr. 28.**

Miet-Gesuche

Zu Pensionszwecken wird in gutem Hause (Nähe der Paulukirche) **Wohnung** von 8 bis 10 Räumen u. reichlichem Nebengelaß per 1. 10. **gesucht.** Offerten mit Preis u. Z. 5850 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Beamten-Witwe sucht Wohn. bis 300 M 1/8. ab. pt. Off. u. F. 1406 an die Exp. d. Bl.

Wohnung, 2 große Zimmer, 1 kleines Zimmer, Küche, Bad, Mansarde nebst Keller, in nur besserem Hause, gesündeste Lage, Nähe Leipzigerstr. per 1. August von kinderlosem Ehepaar zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe und Angabe des Flächeninhaltes der Wohnzimmer und der Küche in qm erbeten unter O. 1363 an die Exped. d. Zeitung.

Sehr anst. Dame sucht zum 1. 10. 2 leere Zim. abzumieten. Off. unt. M. 1272 an die Exped. d. Ztg.

Wohnung gesucht in ruhigem Hause von kinderlosem Ehepaar, etwa 2 Stub., Küch., Kam. u. Zubehör, eventl. **Hausmannswohnung,** zum Oktober oder auch früher, Nähe Viktoriaplatz, Wuchererr. od. Reilstr., Wettinerplatz. Offerten unter L. 1231 an die Exp. ds. Bl.

Zum 1. Okt. zu mieten ges. mod. **herrschaftl. Wohnung,** 7—8 Zimmer mit Zubehör, Einzelhaus od. Etage, mögl. Nähe Hauptbahnhof. Off. unt. **R. V. 3587** bef. **Rudolf Mosse, Hamburg.**

Garten zu pachten gesucht. Nähe der Reilstraße bevorzugt. Offerten unt. N. 1493 an die Exped. d. Ztg.

Kinderl. Ehep. sucht zum 1. 10. 09 St., K., K. Offerten unt. D. 1484 an die Exped. d. Zeitung.

2 eleg. möbl. Zimmer in herrschaftl. Hause für sofort **gesucht.** Offerten unter **B. P. 6130** an **Rud. Mosse, Halle.**

Junger Mann sucht möbl. Schlafst. bei alleinstehender Witwe. Off. unt. V. 1479 an die Exped. d. Ztg.

Wohnung mit Pferdestall, Niederlage und Keller in Nähe des Marktes u. Bahn per 1.10.09 gesucht. Off. unt. B. 1482 an die Exp. d. Ztg.

Laden mit Wohn. z. Viktualiengeschäft, auch eventl. solches zu kauf. gesucht. Off. unt. F. 1475 an die Exp. d. Ztg.

Reliete Dame sucht Wohnung St., K. u. K. in Halle od. Giebichenstein zum 1. 8. Pr. 50 Tlr. Off. unt. R. 16 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Jg. Ehepaar sucht Wohn., 2 St., K., K. per 1. 10. 09. Offert. unt. F. 1446 an die Exped. d. Ztg.

Frau sucht in Merseburg fl. Wohn. Off. unt. A. 1421 an die Exp. d. Ztg.

Pferdestall 1. Oktober im Südviertel gesucht **Dessauerstraße 33, I.**

Wohnung sofort gesucht, 6 bis 7 Zimmer, Bad, Mädchenkammer, Inneklosett, Küche mit Speisekammer. **Loebell, Zietenstr. 7.**

Gewünscht Offerte unter Preisangabe für möbl. Zimmer mit Kab. u. Burschengelaß nahe Kaserne Reilstr. auf 4 Wochen vom 16. 7. ab unter D. 1444 an die Exped. d. Ztg.

Unmöbl. Zim., wenn möglich mit Kammer, bei voller Pension in guter Fam. von ält. Dame p. 1. Aug. gesucht. Off. unt. E. 1445 an die Exp. d. Ztg.

Einz. Leute suchen sof. od. 15. Juli kleinere Wohn. im Nordviertel. Off. m. Preis u. L. 1451 an die Exped. d. Ztg.

Jung. Ehepaar sucht St., K., K. zum 1. 10. Off. mit Preisangabe unt. N. 1413 an die Exp. d. Ztg.

Möbl. Zimmer mit voller Pens. in direkter Nähe der Gr. Ulrichstr. zum 1. 8. 09 gesucht. Offert. mit Preis unt. V. 1439 an die Exp. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090708021/fragment/page=0002

Bittualien-Keller oder Laden mit Wohn. sof. zu mieten ges. Off. nur mit Pr. u. H. 1428 an die Exped. d. Ztg.

Ruh. Ehepaar, 1 Kind, sucht Wohn., 2 St., K., K. in Bahnnähe. Off. unt. G. 1427 an die Exped. d. Ztg.

Her. Wohnung mit Pferdestall im Südviertel zu mieten gesucht 1. 10. 09. Näheres **Pfännerhöhe 47**, Sout.

Relt. Leute such. per 1.10. Wohn. im Nordv., 2St., K., K., Preis 80-100 Tlr. Off. unt. L. 1471 an die Exped. d. Ztg.

Dame sucht Wohn. im Part. oder I. Etage, in verkehrsreicher Straße, im Zentrum der Stadt, besteh. aus 2 Zim., Kam. nebst Z. z. Pr. b. 400 M. sof. od. sp. Off. unt. M. 1472 an die Exped. d. Ztg.

Junge kinderlose Leute suchen kleine Wohnung, evtl. nur Stube u. K. Off. unt. D. 1424 an die Exped. d. Ztg.

Relt. Frau z. Schlafst. in d. Oppinerstr. Off. u. L. 1431 an die Exp. d. Bl.

Suche per 1. October

freundl. Wohnung,

M 300—350. Nähe des Stadttheater. Gefl. Offert. **Friedrich-Drogerie** erb.

Möbl. Zimmer m. Klavier in bess. Hause gesucht. Offert. m. Preis unt. K. 1470 an die Exp. bs. Bl.

Jg. Leute m. ein. K., j. bald im Südviertel eine Wohn. Pr. 90 Tlr. Off. u. G. 1467 an die Exp. b. Bl.

Gebild. **jung. Herr** sucht schön möbl. Zimmer mit Kabinett u. elektr. od. Gasbeleucht., in zentraler Lage. Familienanschluß erw. Offerten von Berufsmeitern bleib. unberücksicht. Off. u. B. 1462 an die Exp. b. Bl.

Gesucht zum 1/10. 09 **freundl. Wohnung,** 4—5 Z., Bad, Gas, reichl. Zubehör. 6—700 M. Offert. unt. A. 1461 an die Exped. bs. Bl.

Relt. Frl. sucht z. 15. 7. fl. leeres Zim., Nähe Leipzigerstr., sep. Eing. bev. Off. m. Pr. u. S. 1436 an die Exped. d. Ztg.

Gasthof zu pachten, späterer Kauf vorbehalten, per 1. Oktober gesucht. Off. unt. K. 1450 an die Exped. d. Ztg.

Restaurations-Räume, auch von Brauerei per 1. Oktober gesucht. Off. unt. J. 1449 an die Exped. d. Ztg.

Stellen finden

Buchhalter mit gut. Handschrift u. sicherer Rechner, **sind. bei halbtägiger Beschäftigung guten Nebenverdienst.** Offert. m. näh. Angaben über bish. Tätigkeit unt. **B.M. 6115 an Rud. Mosse, Halle.**

Junger Schreiber

zu sofort gesucht. Schriftliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruchen erbitten **Wilhelm Knapp, Mühlweg 19.**

Junger Mann

für **Kontor** und **Lager**, flotter und sicherer Rechner, für sofort od. später gesucht. Bewerber wollen Zeugnisabschrift u. Lebenslauf unt. Z. 9220 an die Exped. ds. Blattes einsenden. Zeugnisse 2c. werden nicht zurückgel.

Tücht. Photosammler,

welche evtl. selbst vorlegen können, werden bei **höchster** Provision ges. **E. Pelkert,** Beesenerstr. 1.

Reisender

für Gastwirtskundschaft sofort oder später gesucht. Bewerber wollen Zeugnisabschriften 2c. unt. Z. 9240 an die Exped. ds. Blattes einsenden.

Tüchtige Vertreter

zum Besuchen der Gutsbesitzer 2c. bei hoher Provision gesucht. Offert. unt. V. 1419 an die Exped. bs. Bl.

Krankenkassen-Vertreter (auch nebenamtl.) geg. hohe Bezüge ges. Schriftl. Off. erb. **P. Stolpe,** Hemmstedterstr. 5.

Redegew., repräsentationsfähiger f.tl. Reisetouren sind. dauernde angenehme Stellung bei hoh. Provision. Eine tl. Sicherheit muß ev., jedoch nicht unbedingt nötig, hinterlegt w. Off. u. **B. M. 6136 an Rudolf Mosse, Halle.**

Alleinvertreter für Halle gesucht

für einen konkurrenzlosen ges. geschützt. Apparat, welcher sich leicht verkaufen läßt, bei hoh. Gewinn. Personen, w. über 250 M. verfügen, können sich Donnerstag von 10½ Uhr ab beim Oberkellner, Hauptbahnhof, melden.

Zum Vertriebe unseres durch **D. R. P.** geschützten

Trockenterpentin

(das vollkommenste auf diesem Gebiete) w. geeign. Persönlichkeit als

Platzvertreter gesucht.

Herren mit Branchekenntnis bevorzugt. Franko-Offert. unt. **K. M. 7695 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. erb.**

Einige tüchtige Schlosser,

militärfrei, selbständig arbeitend, für dauernde Beschäftigung gesucht. **Friedrich Köhler,** Fabrik landw. Maschinen, **Gerbstedt.**

Junger anständ. Arbeitsbursche geb. **Willy Sander,** Riemergasse 23.

Arbeitsnachweis d. Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Hauptstelle: **Halle a. S.,** Riebeckplatz 3. Nebenstellen: **Cöthen,** Baasdorferstrasse 11, **Erfurt,** Schlösserstr. 11/12, **Halberstadt,** Friedrichstr. 20, **Magdeburg,** Bahnhofstr. 11, **Naumburg a. S.,** Moritzplatz 3, **Nordhausen,** Bahnhofstr. 10, **Sangerhausen,** Kylischestr. 9, **Salzwedel,** St. Georgstr. 90, **Stendal,** Wöstewortstrasse 11, **Torgau,** Ritterstr. 9, **Weissenfels,** Kl. Neuestr. 5, **Zeitz,** Altmarkt 2. — Vermittlung von einheimischen Arbeitern aller Art und von Wanderarbeitern. Stellenvermittlung für Güterbeamte, Landwirtschafterinnen und Aufsichtspersonal.

Tüchtiges selbständige **Schmiede- u. Schlossermeister** mit reichen Erfahrungen gesucht. **Bergwerk Alwiner-Verein** bei Bruckdorf-Halle S.

Verb. Maschinist für Rittergut sucht Stellenvermittler, **Wilhelm Beau,** Kl. Klausstr. 14. I.

Tischler gesucht Rich. Wagnerstr. 53.

4 tüchtige ältere **Tischler** auf nur moderne Möbel finden sof. dauernd Beschäftigung bei **Frz. Seltz & Sohn,** Möbelfabrik, **Zörbig.** Am Bahnhof.

Tüchtiger **Friseurgehülfe** findet zum 12. Juli dauernd gute Stellung bei **Otto Siebert,** Friseur, **Leipzigerstraße 33.**

Malergehülfen werden eingestellt Jacobsstr. 27. Zu melb. 1—3 u. 5—8 U.

Malergehülfen stellt ein **G. Aust,** Gr. Steinstr. 53.

Jung. Schneider auf Woche ges. **Fr. Büttner,** Landsberganstr. 54.

Gut. Rockarbeiter a. Werkst. stellt ein **O. Grätzel,** Rannischestr. 15.

Ofensetzer bei dauernder Arbeit sofort gesucht **Meteritzstr. 5, IV.**

Jungen Schuhmachergesellen sucht **Carl Lauenroth, Mücheln,** Beisel Halle.

Maurer, tüchtig im Verblenden, **gesucht. Otto Elste,** Maurermeister, Charlottenstr. 20.

Erdarbeiter werden gesucht. Grube Büschdorf an der Reide.

Kellner, 17 bis 20 J., f. Halle, hohem Verdienst, 15. Juli, **Kellnerin od. Stütze** f. Restaur. nach auswärts sof. gesucht. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

Jg. Kellner für hiesiges Lokal sofort ges. **Richard Hoffmann,** Stellenvermittler, **Kl. Klausstr. 14.**

Bis 360 Mk. Lohn: Led. Knechte erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Led. Pferdeknechte, Kleinknechte erhalten kostenfrei gute Stellen nahe und weit durch **Richard Hoffmann,** Stellenvermittler, **Kl. Klausstr. 14.** Freie Reise. Lohn u. Mietsgeld.

Arbeiter werden eingestellt beim Kingofen-Neubau in **Zöschen** b. Merseburg. **J. C. Möbus, Ammendorf.**

Verwalter, Feld- u. Hofaufseher, Hofmeister, Gärtner, Gutskutscher, Dienerbursch., Krankenwärter, Schäfer, Schweizer, Schweinemstr., Knechte, Tagelöhner, Gerichtsdiener, Futtervorsch., led. Knechte, Mädchen f. Stallwirtschaft, Kochlehrlinge, Kellner, Kellnerinnen, Köchinnen, Jungfern, Kindergärtnerinnen, Lehrlinge, Krankenwärterinnen, Bufettfräulein, Stütze, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen finden Stellung. **Friedrich Grosse, Stellenvermittler,** Leipzigerstr. 69. Telephon 3327. Stellmacher, Schmiede, geprüft, suchen Stellung. D. O.

Lediger Pferdeknecht gesucht Möglich Nr. 27.

Suche viele verh. u. led. Pferdeknechte, sow. ält. Mann als Kuhfütterer für sof. od. spät., hoh. Lohn, freie Reise, Mietsgeld. **Bertha Ulrich,** Stellenvermittlerin, Raffineriestr. 16a, part.

Junger Kutscher zum 1. Aug. gesucht. **Dr. Schmidt, Löbejün.**

Tüchtiger, verheirateter **Stallschweizer** bei hohem Lohn z. 1. August gesucht. Beide Eheleute müssen gut melken können u. gut bewandert i. d. Schweinemast sein. Nur solche sm. vorzügl. Zeugnissen wollen sich melden. **Wilhelm Winter, Halle-Cr., Brücke.**

Zementarbeiter für dauernd gesucht. Offert. unt. **Nr. 110 an Rudolf Mosse, Apolda.**

Als Nachtwächter für **Fabrikgrundstück** wird ein **nüchterner, ehrlicher Mann** zum sofortigen Eintritt **gesucht.** Derselbe muß vertrauenswürdig sein und hat die Frau das Kontor zu reinigen. Geeignete Leute, ev. auch Halbinvaliden, wollen sich unter Angabe der Gehaltsforderung — bei freier Wohnung — und Beifügung eines kurzen Lebenslaufes melden unter **B. G. 6138** bei **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Anständ. Arbeitsbursche sofort gesucht. **Christian Glaser,** Gr. Klausstr. 24.

15—16jähr. **Hausbursche** sofort ges. **Laura Hatt,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 5.

Jüngeren Hausdiener sucht sofort **Hotel Börse, Marktplatz.**

Junger ordentl. Hausbursche auf sofort gesucht Bernhardstr. 29, Bäckerei.

Laufbursche, 14—15 J., gef. Meld. nachm. 4-5 Linder, Friedrichstr. 24.

Laufbursche für nachmittags ges. **M. Delcke,** Leipzigerstr. 86.

Hausbursche f. Rest. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestraße 31.

Anst. Bursche v. Lande, 15—16 J., sofort gesucht Wittelinsstr. 14. I.

15jähr. Laufbursche zum Antritt für Montag gesucht. **Fritze,** Schulstr. 52.

Kräft. Schuljunge a. Laufbursche ges. **Pfafferott,** Nikolaistr. 12.

Anst. Schuli. ges. Dachrystr. 11, H. p.

Schuljunge, 10—12 J., m. z. Fahren gesucht Wolfstr. 22, III. r.

Tüchtige **Verkäuferinnen,** welche in allen Abteilungen der **Manufakturwarenbranche** bewandert sind, p. 1/9. evtl. 1/10. cr. gesucht. Gefl. Off. m. Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspruchen erbeten an **Alex Michel,** Markt 18.

Offene Stellen f. Verkäuferinnen aller Br., dabei auch f. Kolonialw. in Halle; ält. Jungfer 1./9. f. a. Dame in Leipzig; Hausmädch. 1./9. für sehr gute St. in Halle; Köchinnen f. hier u. nach auswärts; ferner für verheir. Kutscher, Holmeister, Aufseher, Gärtner, Förster, Stellmacher f. Ritterg. **in großer Auswahl. Binneweiss,** Inh. **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, **Sternstraße 9.**

Junges Mädchen m. gut. Handschrift, 14—15 J. a., f. leichte Kontorarbeit gef. Meld. unt. C. 1483 an die Exped. d. Bl.

Konditorei-Verkäuferin, tücht., zuverl. m. gut. Handschrift z. Führen der Bestellungsbücher p. bald ges. Kost u. Logis im Hause. Off. m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspruchen erw. unt S. 1476 an die Expedition d. Blattes.

Jüngeres, ehrliches Fräulein suche für Laden u. Café, auch etwas im Haushalt, sofort. Erbitte Photographie u. Gehaltsanspruche.

Karl Raacks Konditorei, Herzberg, Elster.

Kassiererin, welche stenogr. u. Schreibmasch. beherrscht, ev. p. sofort gesucht. Gefl. Offerten unt. **H. P., Bitterfeld,** Postfach 18.

Laboratoriumsfräulein gesucht; Ausbildung in Stenographie, Schreibmaschine, mikroskop. Arbeiten und Röntgenverfahren erwünscht. Schriftl. Bewerbungen an **Direktion der Hautpoliklinik,** Magdeburgerstr. 28.

Redegew. Dame z. Besuch der Privatkundschaft auf hohe Provision ges. Off. u. H. 1488 a. d. Exp. d. Bl.

Relt. alleinst. geb. Herr (Kaufm.) sucht z. Führung d. Haushalts geb. sympath. **Dame** v. mittl. Jahre u. Figur, gut. Charakt., mögl. eine kaufm. Kenntn. u. Verm., sp. Heirat erw. Gefl. Angeb. u. D. 1464 an die Exped. d. Bl. erb.

Buchhalterin

für mein **Wäsche-Ausstattungsgeschäft** gesucht, die perfekt stenographieren und Maschine (Continental) schreiben kann. Offerten nebst Bild und Gehaltsansprüchen an

Adolf Sternfeld,
Gr. Ulrichstrasse 21.

Eine flotte selbständige

Verkäuferin

findet in meiner Spezial-Abteilung für

Schürzen und Unterröcke

zum 1. August Stellung. Bewerberinnen müssen die Artikel eingehend kennen und 1a. Zeugnisse besitzen. Offerten mit Gehaltsansprüchen an das Chef-Kontor erbeten.

Leipzig. Aug. Polich. Hoflieferant.

Gesucht Korsett-Verkäuferin.

Für meine **Korsett-Abteilung** suche ich per sofort eine branchekundige flotte **Verkäuferin** mit angenehmen Umgangsformen, die gewohnt ist, feinste Kundschaft zu bedienen. Schriftl. Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruchen an das Chef-Kontor erbeten.

Leipzig. Aug. Polich.

Konfitüren-Verkäuferin, branchekundig, für ein erst. Geschäft hierselbst **gesucht** und eine **lernende Verkäuferin. Pralinee-Fabrik, Königstr. 6.**

Kinderfräulein und Stütze. Ein **anständiges, gewissenhaftes Mädchen** von liebevollem Charakter wird zur Aufsicht eines 2jährigen Knaben und Beistand der Frau bei guter Behandlung per sofort oder 15. Juli gesucht. Offerten mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsanspruchen an Frau **Knietzsch,** Konzert- und Ball-Etablissement **Reichskrone, Merseburg.**

J. Mädchen können die ff. Damenschneiderei erlernen **Brüderstr. 3, II. r.**

Tüchtige Plätterin gesucht. **Edelweiss, Dampfwäscherei u. Plättanstalt, Karlstraße 13.**

Unabhängige Frau oder älteres Kindermädchen für kleines Kind per sofort **gesucht Advokatenweg 40.**

Suche z. 1. August in der Arbeit sauberes **Mädchen** von Halle oder außerhalb, 14—15 J., b. alleinsteh. Dame **Reilstraße 133, I. l.**

Tüchtiges, solides **Hausmädchen,** welches gute Zeugnisse aus besseren Häusern besitzt und nähen u. plätten kann, bei hohem Lohn zum 1. Aug. gesucht. Meldungen **Poststraße 2,** im Kontor.

Suche zum sofort. Antritt **jüngere Mamsell od. jg. Mädch. als Stütze.** Frau **E. Seibicke,** Mertendorf b. Lautenburg (Thüring.)

Mamsell, sowie **Stubenmädchen** mit nur guten Zeugnissen u. Kenntnissen, erhalten bei **hohem** Gehalt, für **sofort oder später** auf **Rittergut,** 2 Std., **kostenfrei gute Stelle. Weid. sof. erb. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Dienstmädchen im **Kochen** u. **Hausarbeiten** durchaus erfahren, bei hoh. Lohn von kinderl. Ehepaar p. 15. Aug. ges. Halle a. S., Mühlweg 48, pt.

Mädchen zum Honigkuchenein packen gesucht. **E. David's Honigkuchenfabrik,** Gr. Wallstr. 47.

Mamsell's, Köchinnen, Mädchen nach Halle, Berlin und anderen Städten erhalt. bei höchst. Lohn sof., 1. Aug. u. später sehr gute Privatst. **Martha Brandt,** Leipzigerstr. 13, H. I.

Junges ehrliches und sauberes **Mädchen** findet zum 1. August Stell. **W. Förster,** Schmettschestr. 26.

Relt. kinderlos. Ehepaar sucht 1. od. 15. August saub. **Mädchen** für alle Hausarbeit mit nur gut. Zeugn., welch. etwas Handarb. k., Magdeburgerstr. 4, II.

Perf. Köchin für **Herrschaftshaus,** 30—40 M. Gehalt, erhält **kostenfrei gute St. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Halle a. S., Merseburgerstr. 9.**

Suche Kochmamsells, Büffetfräul., Kellnerin, Stützen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen sofort und später bei hohem Lohn. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Kl. Berlin 1, an der Gr. Märkerstr.

Suche 1. August nicht zu junges, fleißiges u. ehrliches **Mädchen** für leichten Dienst. Wittekindstr. 47, I.

Jung. **Mädchen** von außerh. sofgel. Pfännerhöhe 11, II. Mitte.

Suche Mädchen für 2 einz. Leute, **Köchin, Haus- u. Stubenmädchen,** Mädchen u. Knechte aufs Land b. hoh. Lohn. **Friedrike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Suche sof. u. 1./8. Zimmer- u. Küchenmädchen in Saison, Kindergärtnerin II. Kl. u. Mädch. für alles, Haus- u. Stallmädch. a. Ritterg. bei sehr hoh. Lohn i. g. St. **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5.

Sauberes **Dienstmädchen** zum 15. Juli oder 1. August ges. **Schulze,** Merseburgerstr. 164, III.

Suche auf sogleich oder später ein ordentliches **Dienstmädchen** von 15 bis 17 Jahren, am liebsten vom Lande. **Bahnhof-Viertunnel.**

Saub. Dienstmädch., w. ich. t. bess. Hausg. geb. k., per 1. August ges. Rud. Hampfer. 31, I. l.

Köchin, ältere, erfahr., für gute bürgerl. Küche u. **Kochlehrling** 15/7. oder 1/8. gesucht. **Stadt Magdeburg,** Martinstr. 9.

Plätter, f. d. kept. Tage ges. Herrenstr. 6.

Hausmädchen, schöner Hausbalt, 60 Taler Lohn, **Zimmermädch.** suche sofort nach außerh. **Richard Hoffmann,** Stellenvermittler, **Halle a. S., Kl. Klausstr. 14.**

Die besten Stellen mit höchstem Lohn in größter Auswahl nach Halle, Berlin und aufs Land erhalten Mädchen sof. u. 1. Aug. b. Stellenvermittlerin **Anna Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9. I.**

Alleiniges Hausmädchen bei 50 Taler Lohn sofort gesucht. **Brömme, Aiendorf** bei Teutschenthal.

Ordentl. Mädchen bei hohem Lohn 1. August gesucht **Bismarckstraße 25,** part.

Stadt- u. Landmädchen erhalten sof. u. 1. Aug. Stell. **Marie Stoll,** Stellenvermittlerin, **Kuhgasse 6.** pt.

Mädchen f. Stellung. D. O.

Mädchen. **Einf., anständ., fleiß. Mädchen** per 1. August gesucht. **Alter Markt 26.** Eing. Hellstr. 13, H. I.

Suche sof. od. spät. ein 15—16j. **Mädchen,** welch. kinderlieb ist, für kleinen bürgerl. Haushalt Mühlgasse 1, Laden.

Arbeitsmädchen gesucht. Ludwig Boelcke Nachf., Mansfelderstr. 69

Ord. ehrl. **Dienstmädch.** f. leicht. Dienst sof. ges., m. Familienanschluß. Zu melb. 8—9 Uhr abends Lindenstr. 56, p. r.

J. saub. fleiß. Dienstmädch. z. 1.8. ges. **P. Herrmann,** Gen.-Agt., Gr. Steinstr. 34.

Einige junge Mädchen stellen noch ein **Gebrüder Müller,** Rob. Franzstr. 5.

Garderoben- u. Collectionfrau gesucht **Kaffeegarten Trotha.**

Junges Mädchen als Aufw. gesucht Viktor Scheffelstr. 8, hpt. r.

Eine tüchtige Botenfrau zum Austragen von Heften für dauernd gesucht Exped. d. „Sächs.-Thür. Hausfrau", Leipzigerstr. 58, I. r.

Mädchen, nicht u. 16 Jahr., zur Aufwartung ges. Königstr. 66, II. r.

Aufwartung für 2 St. vorm. ges. Rob. Franzstr. 1 b, I.

Ehrliche, fleißige **Aufwartung** wird für den halben Tag gesucht **Schillerstr. 2, pt.**

Schulmädchen, sauberes, für einige Stunden am Nachmittag ges. Hedwigstr. 1, Hof, pt.

Aufwartung gesucht Brunoswarte 36.

Schulm. a. Aufw. n. Böllberger weg 7 i. E.

Lehrlings-Gesuch

Eisenhandlung sucht per 1. 10 oder früher mit nur gut. Schulbildung. **Lehrling** **Roß u. Logis außer dem Hause.** Off. u. **B. G. 5964** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Zur Erlernung der Zahntechnik wird per sofort ein **Lehrling** von praktischem Zahnarzt **gesucht.** Offert. unt. **B.W. 6144 an Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Lehrsträulein wird für erstes Konfitürengeschäft gesucht. Zu melb. Landwehrstr. 17, Laden.

Stellen suchen

Verb. Maschinist u. Heizer, gel. Schlosser, sucht dauernde Stell. Off. unt. Z. 9040 an die Exped. d. Bl.

Tücht. verh. **Bau- u. Waschinenschlosser** mit langjähr. Zeugnissen sucht dauernde Stellung. Offerten unter Z. 9020 an die Exped. d. Bl.

Suche jetzt oder später Stellung **als Maschinist, Heizer od. bergl.,** gel. Schlosser, 32 J., verh., mit sämtl. Reparaturen an Dampf- u. elektr. Anlagen vertraut. Off. u. **A. 1501** an die Exped. ds. Bl. erb.

Junger Mann, 20 Jahre alt u. militärfrei, mit sämtlichen-Kontorarbeiten vertraut, sucht per sofort oder später geeignetes Engagement. Offert. unt. U. 1498 an die Expedition ds. Bl.

Für sofort und später such. Stell. **Inspekt., Verw., Rechnungsführ., Hofverwalt.,** verh. u. led. **Knechte.** Das. finden Stell. **Landwirtschaft., Stall-, Haus- u. Küchenmädchen. Ernst Funk,** Stellenvermittler, **Töpferplan 8, I.**

Junger Mann, 24 Jahre, mitgut. Zeugn. j. sof. Stelle als **Marktheifer** f. dauernd. Off. u. P. 1435 a. d. Exp. b. Bl.

Junger Mann, mit sämtlichen Holzbearbeitungsmaschinen gut vertraut, sucht Stelle als **Maschinenarbeiter.** Off. unt. N. 1483 an die Exped. d. Bl.

Süddeutsche, selbständige Modistin z. Herbst Engagement. Off. zu richten an **H. Scheibel,** Merseburga. S., Ehrenstraße.

Anst. Witwe j. Aufw. Hedwigstr. 7, p. r.

Junges Mädchen sucht sof. od. später Stelle als Kontoristin oder Kassiererin, Verkäuferin b. fr. Stat. Gefl. Off. u. U. 1418 an d. Exped. b. Bl.

Relt. Mädchen, welches perf. kocht, sowie freundl. Kindermädch. v. Lande, such. 15.7. od. 1.8. Stell. **Bertha Ulrich,** Stellenvermittlerin, Raffineriestr. 16a p.

15jährig. **Mädchen** sucht leichten Dienst, auch zu einem Kind. Offerten im Restaurant **Georgir. 11** erbeten.

S. Frau v. Wäsch. a. Paradiesgassel 4, p.

Empfehle nicht. Küchenmädchen für Hotel u. Restaur. z. 15.7. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Kl. Berlin 1.

2 geb. jg. **Mädchen,** im Kochen u. Hausarbeit gut erfahren, suchen per 1. August Stellung nach Berlin. Off. unt. **M. R. 100** Halle a. S. bahnpostlagernd erbeten.

Landamme, mehrere 16 u. 18jähr. **Dienstm.** j. bald Stell. **Hermann Kölner,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1. Telephon 2073.

16jähr. Mädch., welch. 1 J. in Stelle war such Stellung. Zu erfragen Liebenauerstr. 8, III. nachm. 5 Uhr.

Alleinstehende **Frau,** 48 J., such Stellung als **Wirtschafterin** in einfachem, bürgerl. Haushalt. Off. unt. D. 814 an die Filiale des Gen.-Anzeiger in **Bitterfeld.**

Relt. u. j. Wd. m. g. h. St. d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Empfehle dir. Landwirtschafterin, Köchin, 19j. Mädchen u. d. Rhein, 15—20j. n. hier. **Albine Starke,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 20.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090708021/fragment/page=0003

Junges anständiges Mädchen sucht 1. Aug. Stelle im Haush. Off. a. d. Expedition des „Stadt- und Landboten" in Schraplau.

Jg. Mädch. i. 1.8 Stell. a. Hausmädch. Off. unt. F. 1506 an die Exp. d. Bl.

Kräftige Mädchen

mit guten Zeugnissen suchen Stellung. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13. Fernruf 2646.

Verloren

Gold. Damenuhr mit Widmung (Andenken) Dienstag abend von Wintergarten bis Riebeckplatz verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben Friedenstraße 31, I.

Ein Glieder-Armband (Rosetten) verloren vom Rannischen Platz bis Steinweg. Geg. Belohn. abzug. Steinweg 18 im Laden.

Montag abend 7 Uhr in d. Poststr. v. Franz Reich b. z. neuen Gerichtsgeb. **gold. Damen-Zylinderuhr** verloren. Geg. Bel. abzug. Augustastr. 20, I.

Ein **goldenes Ketten-Armband** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Lindenstraße 8, II.

Gold. Klemmer mit Hornbelag verl. Geg. Bel. abzg. Brüderstr. 4, Hof, Kontor.

Ein **Hund (Terrier),** weiß mit braunem Köpfchen, entlaufen. Geg. Belohn. abzugeben Mauerstraße 7.

Gefunden

1 Ulmer Dogge, 1 Jagdhund

zugelaufen. Gegen Futterkosten und Insertionsgebühren abzunehmen bei **A. Weise, Holbeck.**

Heiraten

Anf. **alt. Wwe.** w. Verk. m. alt. Herrn zw. Hch. Off. u. M. 1432 a. d. Exp. d. Bl.

Sucht. Geschäftsdame, ohne Vermögen, wünscht Verkehr mit Herrn **zwecks späterer Heirat.** Offerten mit Bild unter C. 1443 an die Expedition des Blattes.

Aelteres Mädchen, 26 Jahr, als Stütze tätig, gr. statt. Erscheinung, mit Aussteuer und kl. Ersparnissen, sucht die Bekanntschaft mit älterem Herrn zwecks Heirat. Witwer mit Kind nicht ausgeschlossen. Offerten unter B. 1422 an die Exped. d. Bl.

Witwer m. Kind, in gut. Stellung, w. sich m. ält. Mädch. dienend. Standes od. Witwe mit Vermög. bald z. verheir. Off. unt. F. 1466 a. d. Exped. d. Bl.

Ganz reell!

Volksschullehrer (Magdeburg), bis 14. Juli beschäftigt, in Halle, 34 J., stattl. Ersch., 3000—4500 M Geh. u. Verm., sucht Anschluß an gebild. Dame (ev. Witwe) m. gr. Verm. zw. Heirat. „Großstädterin" nicht erwünscht. Da sich die verehrl. Damen wohl selbst nicht melden, bitte ich Verwandte od. Bekannte um gefl. aufsuchen. Zuschr. Anonym u. Agent. Papierkorb! Offert. unt. J. 1469 an die Exped. d. Bl. erb.

Suche für meine Schwester, ehrenh. Fräulein, gute Erscheinung, 30er, mit größerem Vermögen, passl. Partie mit Beamten od. gutsit. Herrn. Off. b. 14. 7. u. C. 1423 a. d. Exp. d. Bl.

Geb., kinderl. Witwe, Ende 40er Jahre, stattl. Erscheinung, mit Vermög., wünscht sich m. bess., evtl. pens. Beamten wieder zu verheiraten. Offerten unt. **U. Z. 6124** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Besseres junges **Mädchen,** 26 J., i. auf bes. Wege Herrenbekanntschaft zw. Heirat. Off. u. O. 1494 a. d. Exp. d. Bl.

Zwei anst. j. Mädchen i. A. von 22 u. 24 J. wünsch. b. Bekanntsch. zweier gutsituierter Herren, nicht unter 25 J., zwecks später. Heirat. Anonym zwecklos. Offerten unter L. 1491 an die Exped. d. Bl. erb.

Dr. phil., 35 J., gr. stattl. Fig., w. s. vermög. z. verh. Nicht anonm. Briefe unt. A. 1185 an Ann.-Exp. Gründler, Leipzigerstr. 66a. erb.

Jung. Kaufmann, Prokurist, sucht Bekanntsch. m. jüng., hübsch. bess. Dame zw. sp. Heir. Gefl. Off. mit Photogr. u. **B. H. 500 hauptpostlag. Halle a. S.** erb.

Kapitalien

Bar Geld an jedermann auf Hypothek, Schuldschein oder Wechsel. Ratenrückzahlung gestattet. Eventl. ohne Sicherheit od. Bürgen. Streng reell. **Breustedt, Aderstedt** (Kr. Oschersleben).

Welcher Edeldenkende (Herr oder Dame) würde einen selbständigen jüngeren Kaufmann mit Kapital von ca. 3000 unterstützen? Gute Verzinsung, pünktliche Rückzahlung wird zugesichert. Gefl. Off. unt. **B. G. 6110** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

14000 Mark zu/. auch einzeln a 7000 Mk., auf 2 gut verzinsbare Wohnhäuser aufs Land, erststellige Hypotheken, per 1. Oktober gesucht, eventl. auch früher. Angebote unter Z. 9120 an die Exped. d. Bl.

8000 Mark auf I. Hypothek auszuleihen. Off. u. S. 1496 an die Exped. d. Bl.

Auf ausw. industr. Ausbeutezwecken dienendes Grundstück

Mk. 3—4000 an I. Stelle

sofort gesucht. Ausbeutewert über 50 Mille. Nur Selbstgeber-Offerten unter C. 1503 an die Expedition des Bl. erbeten.

2000000 Mark

haben wir per Oktober und Januar zur Anlegung in ersten, mündelsichern **Hypotheken** verfügbar. Darlehnsgesuche auf **Wohn- und Geschäftshäuser** in Halle a. S. oder auf Landgüter in Beträgen von **30 Mille** an sind unter näherer Grundstücksbezeichnung sub **„Hypotheken E. L. 1347** an die Annoncen-Expedition **„Invalidendank", Sophienstraße 4,** zu richten.

Geld-Darlehn an jedermann sof. Ratenrück. Viele Dankschreiben. **M. Zahl, Berlin 166,** Kommandantenstr. 60.

62000 Mk.

zu 4% per 1./10. od. spät. a. I. Hyp. (mündelsicher) auf hochf. Geschäftsgrundstück **Wohnhaus,** pa. Lage, gel. Vermittl. verb. Off. u. A. 1481 a. d. Exped. d. Bl.

Suche 12000 M z. 1. St. mündel. z. 4½% Off. u. V. 1499 a. d. Exped. d. Bl.

102000 Mark

mündelsch. zu 4% auszuleihen durch Bürgermeister a. D. **Schmidtsdorf, Halle a S.,** Robert Franzstr. 7, I. Tel. 1709.

12000 Mk.

zu 4½% per sofort od. 1./10. innerhalb I. Hypoth. auf Grundst. in gut. Lage gesucht. Meistertrag über 7000 M. Off. nur von Selbstgeber u. G. 1487 an die Exped. d. Bl.

18000 Mark

auf gutverzinsliches Grundstück zur I. Stelle von Selbstdarleiher gesucht. Off. u. J. 1489 an die Exped. d. Bl.

8000 Mark auf I. Hypoth. v. Selbstdarleiher ges. Off. u. M. 1492 an die Exped. d. Bl.

5000 Mk. Privatgeld, im ganzen oder geteilt, auf Darlehn zu vergeben. **H. Ebert,** Liebenauerstr. 16, I.

Suche für mein neuerbautes herrschaftlich eingerichtetes Wohnhaus **10—12000 Mark** zur II. Stelle. Off. u. B. 1502 an die Exp. d. Bl. erb.

J. amt. Dame bitter besseren Herrn um **kleines Darlehn.** Off. unter F. 1486 an die Exped. d. Bl.

Junge Künstlerin bittet edeldenkenden Herrn oder Dame um ein

Darlehn

zur Fortsetzung ihres Studiums. Off. u. K. 1430 an die Exped. d. Bl.

Ca. 50000 Mk. z. 1. Oktober, mündelsicher, a 4%, verleihe selbst. Off. u. H. 1448 an die Exped. d. Bl.

Wer leiht anständ. Geschäftsleuten **3—500 Mk.** geg. hohe Zinsen u. ratenw. Rückzahl. nach Uebereinkunft? Zu. Off. u. G. 1447 an die Exp. d. Bl.

20000 Mk. auf **gute erste Stadt-Hypothek** gesucht. Off. **nur v. Selbstgeber u. N. 1513** an die Exped. d. Bl. erb.

40—42000 Mark

zur I. Stelle auf ein Grundstück in lebhaftester Gegend von **Halle gesucht.** Pa. Objekt, daher Vermittlung verbeten. Offerten unt. **S. 17435** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

10—12000 Mark

auf I. Hypothek sind vom Selbstgeber auf Haus und Acker auszuleihen. Agenten verbeten. Off. u. S. 1416 an die Exped. d. Bl.

Darlehn von 300 Mk.

sucht junger Geschäftsmann gegen Sicherheit von Selbstgeber. Gefl. Offerten unter O. 1454 an die Expedition d. Blattes erbeten.

Wer leiht gebild. Dame **500 Mk.** gegen reelle Sicherheit? Off. unter P. 1455 an die Exped. d. Bl.

Diverse

Versuchen Sie bitte

Tafelkönigin!

Bedeutend verbessert.

Zweijähriger Knabe als eigen zu vergeben. Offerten unter O. 1434 an die Expedition d. Bl.

Plissee, vis-a-vis Marktkirche, Talamistr. 8. **Glossmann.**

Reelles, anständ. u. lebensfrisches jg. Mädchen sucht ebensolche Freundin. Off. unt. N. 1453 a. d. Exped. d. Bl.

Hutfaçons,

garnierte Hüte, Hutblumen, nur Neuheiten, werd. **sehr billig** ausverkauft. **Putz** wird chic u. fleißig an angefertigt. **Putz-Atelier,** Fortstraße 51, pt.

Kunststopferei. Anzüge, Reparatur, Aendern, Bügeln. **Ranchhaus,** Georgstraße 2, II.

Wäsche wird sauber gewaschen u. geplättet **Gr. Wallstr. 1, III. Etage.**

Kremser, 25 u. 15 Pers., f. Sonntag noch frei. Rich. Wagnerstr. 56, I. l.

Mais (gesund) offeriert **L. Büchner,** Halle a/S.-Trotha.

Wer beteiligt sich mit einem Herrn, 42 Jahre, ab 18. d. M. an einer 14tägigen Tour durch Thüringen? Zuschriften unter **M. M. 5000 postlagernd Gisleben.**

Separates Vereinszimmer frei. Restaurant Halberstädterstr. 3.

Wollene gestrickte

Golf-Jacken

(weiß u. farbig) **für Damen und Mädchen.** Größte Auswahl bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Plätterin sucht noch Kunden in u. außs. h. H. Magdeburgerstr. 57, H. I. Fr. **Schulze.** Postkarte genügt.

Himbeer-Saft,

feinste Qualität, empfiehlt

a Fl. M. 1.25, 12 Fl. M. 13.00

Curt Ehrenberg,

Fernruf 1459. **Gr. Steinstr. 11.**

Gel. hübsch. Knabe, 4 Mon. alt, ohne gegenj. Berg. sof. als eig. z. vergeb., weil mutterlos Off. u. E. 1485 a. d. Exp. d. Bl.

Herren welche Lust haben, sich an einem

Bayerischen Tarokklub

zu beteiligen, werden gebeten sich im Restaurant **Obstbörse,** Markt 13 zu melden.

Hundedressur u. Pension, gewissenh. harte Ausbild. (Reser.) **W. Ackermann, Pfännerhöhe 49.**

Privat-Mittagstisch, reell u. reichlich, j. 65 Pf. wochentags **Torstraße 9.**

Armes Mädchen wünscht ihr 7 Wochen altes Kind (Mädchen) als eigen abzugeben. Näh. bei **F. Unteh,** Landsbergerstr. 6, pt.

Verzil. gept. **Masseuse** empf. sich u. u. außer b. Hause. Moritzkirche 12. I.

Wilhelm Lenz, Uhrmacher, jetzt: 45 **Merseburger-strasse** 45 Laden.

Pfänder v. u. nach d. **Leihamt** bes. jorgt bis kfrei, Varisch, jedenfr. **Frau Träger, Geiststr. 56,** Fleischerstraße gegenüber. Pfandscheine zum Erneuern werden angenommen.

Waschgefässe

danerh. u. billigst empf. **Zander,** Gr. Klausstr. 12. Mitel. b. N.-Sp.-Wer.

Für Frauenleiden.

Frau verw. **Gossmann, Leipzig-Lindenau,** Josefstr. 34. Verl. Sie Brosch. u. Fragebog. geg. 30 ₰ Briefm.

Allerfeinsten Himbeersaft 1 Ltr. 1,40
Ingwer, Pfefferminz, Kümmellikör 1 Ltr. 1,20
Steinhäger Urquell p. Fl. 2,00
Gilka p. Fl. 1,60
Underberg Boonekamp, „ „ 2,50
empfiehlt
A. Trautwein, während des Neubaues **Gr. Ulrichstr. 25** an der **Jägergasse.**

Jalousien

Franz Rudolph & Co.,

Halle a. S., Krausenstr. 16.

Weissnäharbeiten

fertigt sauber und gut an Frau **M. Vopel,** Herrenstr. 19, I.

Abschriften

m. Schreibmaschine, Vervielfältigung. **H. Pankrath,** Zinksgartenstr. 13, II.

Vogelfutter

nur **Wilhelm Greil, Markt 7.**

Patentanwalt Sack-Leipzig

Besorgung und Verwertung.

Kremserfahren. A. W. Haase, Merseburgerstr. 151.

Arbeitsnachweise

des Vereins für Volkswohl Halle a. S., Salzgrafenstraße 2.

Unentgeltliche Vermittlung

von Arbeit jeder Art für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Geöffnet an Werktagen von 8—1 Uhr morgens und 3—6 Uhr nachmittags; am Sonnabend von 8—3 Uhr. An Sonn- u. Festtagen geschlossen.

Die Bahnstelle hängt jeden Dienstag und Freitag neu aus: **Hauptbahnhof, Hettstedter Bahnhof in Halle a. S., Bahnhof Trotha, Polizeihof (Rathausstr.), Salzgrafenstr. 2 und den Standesämtern.**

Verdingung.

Die Drainage und Erdarbeiten für die Vergrösserung der Rieselfelder auf der Landes-Heil- u. Pflege-Anstalt Nietleben bei Halle a. S. sollen im öffentlichen Wettbewerb vergeben werden. Die Verdingungs-Unterlagen sind auf meinem Bureau, Schillerstr. 45, Hof I, hier, von dem Bauskeptiker zum Preise von 1 M. zu beziehen, die Zeichnungen und besonderen Bedingungen liegen dort zur Einsichtnahme aus. Die verschlossenen Angebote sind mit der Bezeichnung: „Vergrößerung der Rieselfelder der Anstalt Nietleben" versehen bis zum **Sonnabend den 17. Juli 1909, vormittags 11 Uhr** an mich einzureichen.

Der Landes-Bauinspektor Gesslinghoff, Königl. Baurat.

Oeffentlicher Verkauf.

Für Rechnung wen es angeht verkaufe ich am **Donnerstag den 8. Juli cr., vormittags 9 Uhr** im Saale des Hall. Vereins für Getreide- u. Produktenhandel hier, Neue Promenade 2, meistbietend geg. Kasse: **600 Ztr. Roggen,** die in Halle bahnstehend sind. **Albert Jahn,** vereid. Handelsmakler.

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 8. ds. Mts., nachmittags 5 Uhr werde ich in Halle a. S., Mansfelderstraße 29 (Mansfelder Hof)

1 gebraucht. 4zöll. Leiterwagen

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung freiwillig versteigern.

Besichtigung des Wagens jederzeit im Mansfelder Hof.

Wolle, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Obst-Verpachtung.

Die **Hartobstnutzung** der Gemeinde Großgräfendorf soll am Sonnabend den 10. Juli ds. Js. nachmittags 1 Uhr im **Bessler**'schen Gasthause hierselbst verpachtet werden. Bedingungen im Termin.

Der Gemeindevorstand.

Strümpfe in jeder Stärke

werden gut angestrickt bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Kaufmänn. Verein für weibl. Angestellte.

Gr. Ulrichstr. 16, Eg. Böthergasse — Im „General-Anzeiger". — Fernsprecher 3119.

Stellenvermittlung für alle im kaufm. Beruf tätigen jungen Mädchen, unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder, wochentäglich von 12—3 Uhr.

Unterrichtskurse im Maschinenschreiben, Stenographie, Buchführung, Französisch und Englisch.

Rechtshilfe u. Rat- u. Auskunftserteilung in allen beruflichen Angelegenheiten in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstr. 16, unentgeltlich für Vereinsmitglieder.

Mittagstisch für Mitglieder 55 u. 65 Pf., für Nichtmitglieder 65 u. 75 Pf.

Heim. Wohnung mit oder ohne Pension, 13—50 Mark. Warme Bäder 30 Pf.

Gesellige Zusammenkünfte Sing-Abende — Vorträge Diskussions-Abende.

Für Frauen b. Störungen Hilfe u. Rat. Martinstr. 17, I. l. Frau **Jeske.**

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend.

Tier-Asyl: Feldstraße 15, Nähe Rosplatzkaserne.

Kostenlose Aufnahme herrenloser übergähliger Tiere täglich 3—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von Pensionstieren. Pensionspreis für Hunde 20—50 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Kgl. höhere Schiff- u. Schiffsmaschinenbauschule zu Kiel.

Mod. Laboratorien. Kursus 2 Jahre. 150 Mk. p. Jahr. Programm frei.

Grossen Beifall

sind. m. Kritik. lose ausgewogen **Bay-Rum, Birkenwasser, Brennesselspiritus, Eau de Cologne, sämtliche Blumengerüche.** Bedeutende Ersparnisse. — Prima Qualitäten.

Schwanen-Drogerie,

:: Leipzigerstraße, ::

vis-a-vis Herm. Hönicke.

Plissee! alle Neuheiten. **Lerche,** kl. Ulrichstr. 33. Nähmaschinen-Geschäft.

Waschgefässe empf. **R. Guntner,** Kellnerstraße 15, am Hallmarkt. — Rabatt-Marken.

Kind bes. Herk. w. in g. l. Pflege gen. Offert. u. H. 1468 a. d. Exped. d. Bl.

Zigarren

in allen Preislagen, nur renommiert. Fabrikate, desgl.

Zigaretten

empfiehlt

Rich. Milde, Ludw. Wuchererstrasse 3. Ecke Wilhelmstr., Tel. 3369.

Staatlich konzess. **Gelegenheitslose** stets vorrätig.

Bis Anfang August verreist.

Dr. Krukenberg,

Augenarzt.

Vertreter: Herr **Dr. Schulze,** Martinsberg 2.

Pa. Döllnitzer Weizenmehl

billiger!

4 Pfd. nur 75 Pf.

Ia. Ia. 4 Pfd. 80 Pf.

Otto Bornschein,

Mittelstr. 21, neb. Gr. Steinstr. 14.

Bettfedern-Dämpf- u. Reinigungs-Anstalt

Harz 35. Gegr. 1872.

Bestellungen werden Harz 35 und Breitestr. 4, pt. entgegengenommen.

Luise Pabst,

früher **Kohlbach.**

Kachel-Oefen

Berliner u. Meissner etc.

C. Böhme, Scharrenstr. 8. Tel. 2308.

— Gegr. 1764. —

Knape & Würk's

Eukalyptus-Bonbons

(Schutzmarke Zwillinge)

Paket 30 ₰ Paket 30 ₰

Bestes Linderungsmittel gegen **Husten, Heiserkeit, Verschleimung** rc.

Täglich lobende Anerkennungen. Ein Versuch überzeugt.

Beim Einkauf wolle man genau auf die **Schutzmarke Zwillinge** achten, andere weise man zurück.

Ueberall zu haben.

Hauptniederlage u. Vertreter f. Halle a. S.

Adolph Herrmann.

Gr. Ulrich- u. Steinstr.-Ecke.

Unter strengster Diskretion

Gold- u. Silberwaren, Brillanten, Uhren, Sprechapparate, Nähmaschinen etc. gegen ganz leichte Zahlungsbedingungen liefert erste Firma. Off. u. S. 1356 a. d. Exp. d. Bl.

Blech u. Draht

in allen Stärken in **Messing** u. **Neusilber** empfiehlt **Ferdinand Haassengier,** Martinsberg 9.

Waschgefässe

Dauerhaft, bill. Otto, Geiststr. 49.

Die Beleidigung gegen den Bäckermeister **O. Losse** nehme ich hierdurch zurück und erkläre diesen für einen ehrenhaften Mann.

E. Dammköhler, Stedten.

Doktor Weber's Arnikaöl,

wirksamstes u. unschädlichstes Hausmittel gegen **Haarausfall u. Schuppenbildung,** a Flasche **75 u. 50 Pfg.** empf. **M. Waltsgott Nchf.,** Gr. Ulrichstraße 30, **Heimbold & Comp., Thomasius-Drogerie,** Thomasiusstraße.

Hochzeits-Geschenke

in **größter Auswahl** empfiehlt Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Gebrauchte Schreibmaschinen,

gut erhalt., billig zu verkauf. **Aug. Weddy,** Leipzigerstr. 22. **Eigene Reparat.-Werkstatt.**

Alte Mauerrarb. w. ang. u. bill. ausgeführt. Off. u. B. 1442 an d. Exp. d. Bl.

Mittel gegen Fußschweiß:

Gerlach's Fracservativcreme, Salicylstreupulver, Salicylvaseline, Hirschtalg.

Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten

Ingeborg Die glückliche Geburt eines munteren **Töchterchens** zeigen hocherfreut an

Halle a/S., den 7. Juli 1909

Max Reitwiesner und **Frau Maria** geb. Berghaus.

Heute früh wurde uns ein gesundes **Töchterchen** geboren.

Kiel, den 6. Juli 1909.

Prof. Ziemke u. Frau Magdalene geb. **Weber.**

Todes-Anzeige.

Am Dienstag mittag 12½ Uhr verschied nach langem schweren Leiden mein lieber Mann, und guter Vater, der Maurer **Hermann Reichardt** im 45. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bittet im Namen der Hinterbliebenen

Luise Reichardt.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittag um 5 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Gestern nachm. 2 Uhr verschied unerwartet unser lieber

Walter

im Alter von 8 Monaten. Dies zeigen tiefbetrübt an

Friedrich Blume nebst Frau u. Tochter.

Danksagung.

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme beim Heimgange meines lieben Mannes und unseres Vaters

Karl Tümmler

sagen herzlichen Dank, besonders Herrn Dr. Boye, sowie Herrn Pastor v. Brücker.

Die trauernden Hinterbliebenen: Witwe **Anna Tümmler.**

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter sagen wir allen denen, die ihren Sarg mit Blumen schmückten, sowie Herrn Pastor Kunitz für die trostreichen Worte unseren herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen: **Familie Weber.**

Zurückgekehrt vom Grabe unserer innigstgeliebten Tochter und Schwester

Lucie

sagen wir allen, welche ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Herzlichen Dank Herrn Pastor Baumann für die trostreichen Worte am Grabe.

Fritz Wenzel nebst **Frau.**

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Teilnahme bei der Beerdigung meines teuren Gatten sage ich meinen herzlichsten Dank. Insbesondere danke ich Hrn. Pastor Dr. Jenrich für seine trostreichen Worte am Grabe.

Wwe. Auguste Rau.

Halle-Trotha, d. 5. Juli 1909.

Nach langem schweren Leiden wurde heute nachmittag 5 Uhr mein lieber Mann, unser guter Vater, der

Baumeister Ernst Gerecke

in die Ewigkeit abgerufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frau Hedwig Gerecke und **Kinder.**

Die Beerdigung findet Freitag vormittag 11 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090708021/fragment/page=0004